

# Joola macht's möglich

■ TISCHTENNIS: TTC Grenzau morgen in Landau

► LANDAU (ku). Mit der Empfehlung des 6:4-Erfolgs am Dienstag beim TTV Gönnern, dem Klub von Timo Boll und Jörg Roßkopf, kommt der nach vier Spielen immer noch ungeschlagene Tischtennis-Bundesligist TTC Zugbrücke Grenzau nach Landau. Der hochkarätige Gegner in der Champions League heißt morgen (19.30 Uhr) Royal Vilette Charleroi.

„Ein ganz schwieriger Gegner“, weiß Manfred Gstettner, „zweimal haben wir Endspiele in der Champions League gegen die Belgier schon verloren. Wladimir Samsonow ist bei denen eine Bank. Mein Favorit ist Charleroi.“ Gstettners Name ist ganz eng mit der Grenzauer Erfolgsgeschichte verbunden. Und die ist wahrlich großartig. 13 Titel wissen die Westerwälder auf der Habenseite, dreimal gewannen sie den Europapokal, zuletzt im Jahr 2000.

Als 16-jähriger war Gstettner einer der Mitgründer des Vereins, heute ist Gstettner 70 Jahre alt und Präsident des Klubs, der seit 1982 ununterbrochen in der Bundesliga spielt. Engelbert Hüging, Heiner Lammers, Stefan Fetzner und der leider viel zu früh verstorbene Andrzej Grubba hießen

neben vielen Schweden und Chinesen die Größen des Vereins. Gstettner gehört das Hotel „Zugbrücke“ in dem Stadtteil von Höhr-Grenzhausen, dort angeschlossen ist die Joola Tischtennis-Schule. „Mit dieser Schule sind wir die Nummer 1 in Europa. Zur Schule gehen kann dort jeder. Es gibt Wochenkurse und Wochenendkursen“, erläutert Gstettner ein seit über 30 Jahren währendes Erfolgsrezept.

Joola ist Partner dieser Schule, die Siebeldinger Firma ist aber auch der Partner des ASV Joola Landau und eben der Ausrüster des TTC Grenzau. Genau deshalb präsentiert Joola die morgige Partie in der Landauer Rundsporthalle. 600 Tickets sind verkauft, „es geht also noch was“, wie ASV-Joola-Vorstand Joachim Buchmann gestern in Richtung Zuschauer sagte. Die Zusatztribüne werde auf jeden Fall aufgebaut, die Halle öffne um 17.30 Uhr, die Plätze seien nicht nummeriert.

Im TTC-Zugbrücke-Team stehen Lucjan Blaszczyk aus Polen, Yuk Cheung aus Hongkong, Zoltan Fejerkonnerth und Tomas Pavelka aus Grenzau. Die beiden anderen Vorrundengegner Grenzaus sind G.V. Hennebont T.T. und ASTT Pieve Emanuele.

## Tischtennis: 600 Karten für Champoins-League-Spiel weg

LANDAU. Um Rang 1 in der Champoins-League-Gruppe geht es am Freitag in der Landauer Rundsporthalle: Der TTC Zugbrücke Grenzau spielt gegen den belgischen Rekordgewin-

ner Royal Villette Charleroi (wir berichteten). Beide gewannen am Wochenende auch ihr zweites Spiel. 600 Karten seien im Vorverkauf abgesetzt worden, teilte Joachim Buchmann vom ASV Joola Landau gestern mit.



**Lucjan Blaszczyk**

Nach der Installation einer Zusatz-

tribüne finden gut 1000 Zuschauer Platz. Grenzau tritt morgen mit dem polnischen Top-Spieler Lucjan Blaszczyk, Cheung Yuk aus Hongkong und dem deutschen Meister von 2000, Zoltan Fejer-Konnerth, an. Hallenöffnung um 17.30 Uhr, Spielbeginn um 19.30 Uhr. (thc/Foto: Joola Landau)